



Beschlüsse der 19. Regierungssitzung der Vorarlberger Landesregierung vom 28. Mai 2024

1) Änderung der Geschäftseinteilung des Amtes der Landesregierung:

Die Geschäftseinteilung des Amtes der Landesregierung wird in verschiedenen Punkten geringfügig aktualisiert und angepasst.

2) Verleihung des Berufstitels "Ökonomierat"

Das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft hat die Verleihung des Berufstitels Ökonomierat an einen Landwirt aus Au in Aussicht genommen. Das Amt der Vorarlberger Landesregierung wurde um Stellungnahme hierzu ersucht. Der Vorschlag wird von der Landesregierung befürwortet und dient als Entscheidungsgrundlage für eine Verleihung durch das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft.

3) Regierungsvorlage betreffend ein Gesetz über eine Änderung des Pflichtschulzeitgesetzes

Die Landesregierung hat in ihrer heutigen Sitzung die Regierungsvorlage betreffend ein Gesetz über eine Änderung des Pflichtschulzeitgesetzes sowie deren Vorlage an den Landtag beschlossen. Die Regierungsvorlage und der dazu gehörige Bericht werden über das Gesetzgebungsportal (<https://vorarlberg.at/gesetzgebung>) veröffentlicht und können dort eingesehen werden.

4) Regierungsvorlage betreffend ein Gesetz über eine Änderung des Landesforstgesetzes

Die Landesregierung hat in ihrer heutigen Sitzung die Regierungsvorlage betreffend ein Gesetz über eine Änderung des Landesforstgesetzes sowie deren Vorlage an den Landtag beschlossen. Die Regierungsvorlage und der dazu gehörige Bericht werden über das Gesetzgebungsportal (<https://vorarlberg.at/gesetzgebung>) veröffentlicht und können dort eingesehen werden.

5) Stärkung der Euregio Via Salina durch Bereitstellung von Landesmitteln

Das Land Vorarlberg ist im Rahmen der grenzüberschreitenden Kooperation sowohl gebietsmäßig als auch durch Beteiligung an verschiedenen EU-geförderten Projekten, insbesondere des Interreg-Programms Bayern-Österreich 2021-2027, wesentlicher Teil der Euregio Via Salina. Die Euregio Via Salina ist durch die Initiierung von grenzübergreifenden Mittel-, Klein- und people to people - Projekten in den Bereichen Tourismus, Naturraum, Umwelt und Klimawandel, nachhaltige Mobilität und Verkehr, Wirtschaft und Arbeitsmarkt, Bildung, Gesundheit und Pflege sowie Kulturraum aktiv.

Durch Beteiligung des Landes Vorarlberg an der Finanzierung der Euregio Via Salina in Höhe von € 150.000,-- im Zeitraum 2025-2027 wird ein wichtiger Beitrag zur mittelfristigen Sicherung der Umsetzung von Projekten mit Vorarlberger Projektbeteiligung geleistet.

6) **Staatsbürgerschaftsevidenz; Erhöhung des Kostenersatzes an die Gemeinden und Staatsbürgerschaftsverbände**

Das Land hat den Gemeinden jene Kosten zu ersetzen, die ihnen aus der Führung der Staatsbürgerschaftsevidenz erwachsen. Der Kostenersatz hat jährlich in Bauschbeträgen zu erfolgen. Die Valorisierung dieses Kostenersatzes erfolgt nach Maßgabe der Entwicklung des Gehaltes eines Gemeindebeamten der Dienstklasse V, Gehaltsklasse 2, wobei die Erlassung einer Verordnung erst erfolgt, wenn die Steigerung mehr als 10 Prozent beträgt.

7) **Marktgemeinde Nenzing, Anbau Feuerwehrhaus Gurtis, Beitrag aus dem Landesfeuerwehrfonds**

Die Marktgemeinde Nenzing errichtet einen zweigeschossigen Anbau beim bestehenden Feuerwehrhaus in Gurtis. Die Feuerwehr Gurtis ist eine wichtige Außenstelle von Nenzing. Im Anbau wurde ein Lagerraum im Erdgeschoss und ein Gruppenraum mit Kommandozentrale und Teeküche im Obergeschoss eingerichtet. In der bestehenden Garage wird die Elektroinstallation auf Stand gebracht. Die Baukosten betragen voraussichtlich € 285.000,-- (inkl. MwSt.). Die Förderung erfolgt gemäß der Landesfeuerwehrfondsrichtlinie des Landes Vorarlberg und beträgt € 39.900,-- (14% des Aufwandes). Die Auszahlung der Mittel erfolgt aus den Kreditmitteln des Landesfeuerwehrfonds.

8) **Gemeinde Schnifis, Zu- und Umbau Feuerwehrhaus, Beitrag aus dem Landesfeuerwehrfonds**

Die Ortsfeuerwehr Schnifis hat aufgrund der steigenden Anforderungen an die Feuerwehr, eines Anstiegs der Mitgliederzahlen und eines fehlenden Fahrzeugabstellplatzes einen Zu- und Umbau des bestehenden Mehrzweckgebäudes beschlossen. Für den Bereich Feuerwehr betragen die Baukosten voraussichtlich € 2.579.680,-- (inkl. MwSt.). Die Förderung erfolgt gemäß der Landesfeuerwehrfondsrichtlinie des Landes Vorarlberg und beträgt € 954.481,60 (37% des Aufwandes). Die Auszahlung der Mittel erfolgt aus den Kreditmitteln des Landesfeuerwehrfonds.

9) **Gewährung von Beiträgen zu den Betreuungspersonalkosten in Kinderbildungs- und –betreuungseinrichtungen mit Kleinkindgruppen und Kindergartengruppen**

Personalkostenförderungen an Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtungen für März 2024 sollen gewährt werden.

10) **Sonderfinanzhilfe des Landes für die Vorarlberger Gemeinden**

Da die Steuereinnahmen der Vorarlberger Gemeinden im Jahr 2024 aller Voraussicht nach unter den veranschlagten Werten bleiben werden und die Gemeinden im Jahr 2024 zusätzlich durch au-

Berordentlich stark gestiegene Personalkosten, gestiegene Fremdkapitalzinsen und Beiträge im Sozial- und Gesundheitsbereich sowie im Rettungswesen belastet sind, gewährt das Land den Vorarlberger Gemeinden eine Sonderfinanzhilfe zur Liquiditätsstützung in Höhe von € 10.000.000,--.

11) Betriebskostenförderungen 2024 des Landes zu den Jahreskosten 2022 der Vorarlberger Gemeinden für Abwasserbeseitigungsanlagen

Den dreizehn anspruchsberechtigten Vorarlberger Gemeinden werden Betriebskostenförderungen zu den Kosten der Abwasserbeseitigungsanlagen des Jahres 2022 in der Gesamthöhe von € 540.000,-- gewährt.

12) Vorarlberger Kulturhäuser-Betriebsgesellschaft mbH, Nominierung eines neuen Aufsichtsratsmitglieds

Auf Grund des Ausscheidens eines Aufsichtsratsmitglieds wird ein neues Mitglied für die Wahl in den Aufsichtsrat der Vorarlberger Kulturhäuser-Betriebsgesellschaft mbH für den Rest der laufenden Funktionsperiode namhaft gemacht.

13) Sozialfonds; Rechnungsabschluss und Tätigkeitsbericht 2023 - Vorlage an die Landesregierung

Der Rechnungsabschluss des Sozialfonds und der Tätigkeitsbericht des Sozialfonds über das Jahr 2023 werden dem Landtag zur Kenntnis gebracht.

14) Arbeitsstiftung 2000 Vorarlberg von 1.1.2024 bis 31.12.2028, Landesbeitrag

In Ergänzung des Beschlusses der Landesregierung vom 13.02.2024 gewährt das Land Vorarlberg dem Verein FAB (Förderung von Arbeit und Beschäftigung) für weitere 20 Stiftungseintritte (keine Insolvenz) in die „Arbeitsstiftung 2000 Vorarlberg“ mit der Dauer von 1.1.2024 bis 31.12.2028 und letztmöglichem Einstiegstermin per 31.12.2024 eine Förderung in Höhe von maximal € 75.830,--.

15) 9. MIP- Antrag zur Umschichtung von Finanzierungsbeiträgen von Investition zu Erhaltung

Das konzeptionelle Instandhaltungsprogramm der Montafonerbahn wurde an die geänderten Anforderungen eines modernen Schienenverkehrs angepasst. Es besteht der Bedarf für leistungsstärkere Komponenten und die Optimierung weiterer Streckenparameter. Zur Deckung des kurzfristig erforderlichen Finanzierungsbedarfs wurde seitens der Montafonerbahn AG für das 9. Mittelfristige Investitionsprogramm (2021 bis 2025) beantragt, Mittel von Investitionsmaßnahmen zu Instandhaltungsmaßnahmen umzuschichten. Der Beitrag des Landes erhöht sich aufgrund des bei der Erhaltung höheren Kostenanteil des Landes formal um rd. 5,8% gegenüber dem bestehenden Vertrag. Das Land stimmt dieser Umschichtung zu. Aufgrund von Minderausgaben im Bereich der Investitionen im 9. MIP, wird eine Mehrbelastung des Landesbudgets im Zuge des 9. MIP (2021-2025) ausgeschlossen.

16) Errichtung einer Photovoltaikanlage auf Klärbecken der Abwasserreinigungsanlage Hohenems

Der Abwasserverband Region Hohenems plant in der ARA Hohenems die Überdachung von zwei Zwischenklärbecken mit einer Photovoltaikanlage mit einer Gesamtleistung von 178 kWp. Gemäß der Richtlinie zum Landesförderungsprogramm für Photovoltaikanlagen auf versiegelten Flächen (Via-512.02.02-1/2023-1-1) soll das Projekt mit max. € 89.000,-- unterstützt werden.

17) L 46, Diepoldsauer Straße, Beleuchtung Hohenems, L46 1 80302 km 0,21 - km 1,42; Antrag auf Fassung eines Baubeschlusses

Die Straßen- und Radwegbeleuchtung an der L46 Diepoldsauer Straße im Bereich km 0,66 bis km 1,11 im Gemeindegebiet der Stadt Hohenems soll aufgrund des hohen Alters der Anlage erneuert werden. Die Bauumsetzung soll im Herbst 2024 erfolgen.

18) Antrag auf Vergabe, Lieferung von einer Hebebühne Radgreifer sechsfach LKW, Kommission Bauhof Lauterach

Der Auftrag für die Lieferung einer Hebebühne Radgreifer wird auf Grundlage des Vergabeverfahrens an die Firma Autobedarf Karl Kastner GmbH, Trientlgasse 24, 6020 Innsbruck, zum Gesamtpreis von € 56.561,52 inkl. MwSt. vergeben.

19) Koblach, Straßenmeisterei Feldkirch Nord, Neubau

Auftragsvergabe der Zimmermannsarbeiten an die Firma Dobler Holzbau GmbH, Interpark Focus 2, 6832 Röthis, in Höhe von € 915.432,36 inkl. MwSt.

20) Dornbirn, Achstraße 1, Fachhochschule Vorarlberg, Umstellung auf LED

Auftragsvergabe der Elektroinstallationsarbeiten an die Firma Rist & Co GmbH, Brückenweg 3, 6922 Wolfurt, in Höhe von € 485.300,30 exkl. MwSt.